

## Die KooperationspartnerInnen



Gewalt Akademie Villigst

## Mit freundlicher Unterstützung

Kreis Lippe – Jugendamt

**Beginn/Dauer** 12. März 2008 – Februar 2009

**Ort** Raum Detmold

**Zeitaufwand/Leistung** ein Regionaltreffen/Monat (mittwochs)  
je in der Zeit von 14.30 – 19.00 Uhr

individuelle Vor- und Nachbereitung

2 Villigster Lehrtrainings (je 2täglich)  
in Villigst und Detmold

2 Fremdtrainings (je 2täglich)  
in Detmold (nach Möglichkeit)

**Teilnehmenden-Gebühr**

**auf Nachfrage\***

inkl. genannter Leistungen und Material  
exkl. Literatur, Fahrtkosten, Verpflegung

**Anmeldeschluss**

**20. Februar 2008**

Nach Abschluss des Anmeldeverfahrens  
erhalten Sie sofort eine Nachricht.

Die Teilnahme an der berufsbegleitenden Ausbildung im genannten Umfang und die Erarbeitung eines zweitägigen Seminarprogramms sowie die entsprechende Durchführung und Reflexion begründen die Zertifizierung zur/zum Deeskalationstrainer/-in in Gewalt und Rassismus.

\* Im Wissen um die Bedeutsamkeit des Themenkomplexes der Gewaltprävention und dem Ziel einer sozialräumlichen Netzwerkbildung erfolgt eine enge Kooperation verschiedener Partner/-innen. In den vorangegangenen Ausbildungsgruppen erlaubten zusätzlich erhaltene Fördermittel eine Reduzierung des Teilnehmenden-Betrages. Auch für die Ausbildungsgruppe 2008/2009 sind Sponsoren und Förderer angefragt.

**Weitere Informationen zu/r**

**Inhalt**

Dagmar Mrosek, GAV, 05231/977-936  
d.mrosek@detmold.de

**Organisation**

Nicole Reineke, Kreis Lippe, 05231/62-4261  
n.reineke@lippe.de

[www.gewaltakademie.de](http://www.gewaltakademie.de)

Gewaltprävention

## Berufsbegleitende Ausbildung zur/zum Deeskalationstrainer/-in in Gewalt und Rassismus

März 2008 – Februar 2009



Für interessierte Pädagogen/-innen, Sozialarbeiter/-innen, Polizeibeamte/-innen und Menschen die haupt-/ehrenamtlich mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten.

## Der Ansatz der Gewaltprävention

Fachkräfte des Amtes für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen in Haus Villigst und der Arbeitsgruppe SOS-Rassismus-NRW haben ein Training zur Gewaltdeeskalation entwickelt.

Im Rahmen der bereits im dritten Jahr bestehenden Kooperation zwischen der Gewaltakademie Villigst, dem Kommissariat Vorbeugung der Polizei in Lippe und dem Jugendamt des Kreises Lippe wird erneut die einjährige berufsbegleitende Ausbildung zum/zur Gewaltdeeskalationstrainer/-in in Gewalt und Rassismus angeboten.

## Die Ziele

- Erarbeitung und Erwerb von didaktischen und methodischen Grundwissen, Gewaltdefinition;
- Reflexion eigener gewalthaltiger Anteile und Einschätzung eigener pädagogischer Reichweiten;
- Sensibilisierung für Konfliktspiralen und Beratung, Reflexion und Einübung von deeskalierenden Methoden und Wegen aus der Gewalt;
- Unterstützung bei der Entwicklung eines präventiv wirksamen und stabilen Fundaments, um Konfliktsituationen intervenierend vorzubeugen.

## Der/die LehrmoderatorIn

- Dagmar Mrosek  
Diplom-Sozialpädagogin
- Carl-Wilhelm Borgstedt, M.A.  
Hauptkommissar

... sind Gründungsmitglieder der Gewaltakademie Villigst;

... arbeiten eng mit der Arbeitsgruppe SOS-Rassismus-NRW zusammen;

... führen seit mehreren Jahren handlungsorientierte Deeskalationstrainings für Schulen, Bildungseinrichtungen, Multiplikatoren und andere Interessierte durch.

## Die Villigster Deeskalationstrainings

... befähigen die TeilnehmerInnen nachhaltig, sinnvoll und gezielt in Konfliktsituationen zu agieren;

... sind situativ und handlungsorientiert ausgerichtet;

... orientieren sich an den Beschreibungen und Erfahrungen der TeilnehmerInnen;

... gewährleisten ein hohes Maß an Authentizität und sind somit in die praktische Arbeit 1:1 umsetzbar;

... ermöglichen eine wirksame Verhaltenserweiterung Konflikte friedlich zu lösen;

... bieten eine erfahrungs- und praxisorientierte, ausbaufähige Ausbildung zum/zur DeeskalationstrainerIn;

... werden u.a. vom Innenministerium NRW empfohlen.



Das Training ist zertifiziert  
und als Aus- und Weiterbildungsmaßnahme anerkannt.



**Ja – ich möchte mich zur berufsbegleitenden Ausbildung zur/zum DeeskalationstrainerIn in Gewalt und Rassismus verbindlich anmelden.**

In der Arbeit mit Jugendlichen bin ich  ehrenamtlich  hauptamtlich tätig.

Name

Adresse

Einrichtung

Telefon

Mail

**Kreis Lippe – Der Landrat**  
FG 3.1 – Nicole Reineke  
Felix-Fechenbach-Str. 5

32756 Detmold

**Datum, Unterschrift**